



GBW FLC AGB CGIL
SÜDTIROL ALTO ADIGE

*Gewerkschaft Bildung und Wissenschaft
federazione lavoratori della conoscenza*

Der Landeskollektivvertrag für die Schulen staatlicher Art wurde unterschrieben. Im Juli die Nachzahlungen und die Leistungsprämie.

Heute, am 13. Juni 2013 wurde der LKV für das Jahr 2009 für das Lehrpersonal und die ErzieherInnen der GS, MS und OS Südtirols unterschrieben.

Der Vertrag sieht eine Erhöhung von 1,35% der Gehälter des Jahres 2008 vor. Im Juli-Gehaltszettel finden die Lehrpersonen die Nachzahlungen ab 2009.

Mit dem selben Gehaltszettel wird auch die Leistungsprämie für das Schuljahr 2011/2012 ausbezahlt.

Dafür müssen die Schulen innerhalb 10. Juli dem Gehaltsamt die Beträge mitteilen.

Innerhalb August werden die Schulen dem Gehaltsamt die Beträge der Leistungsprämie für das laufende Schuljahr mitteilen, damit sie im September ausbezahlt werden können.

Das Jahr 2011 wird auch in Südtirol für die Gehaltsprogression anerkannt.

Wie in anderen Regionen Italiens wird der im Jahr 2011 geleistete Dienst für die Gehaltsprogression gewährt. Die Progression im Grundgehalt erfolgt automatisch, während die in der Landeszulage (bis zur 2. oder 3. Stufe) auf Anfrage und nach positivem Gutachten der Schulführung erfolgt.

Die Finanzierung dieser Progression wird über die Reduzierung der Überstundenkontingente für das kommende Schuljahr ermöglicht (- 7,62% = -305.000 Euro).

Abkommen zu Sparmaßnahmen: Verpflegungskosten und Kilometervergütung

Für den Zeitraum vom 1. Juli 2013 bis zum 31. August 2015 sind die vorgesehenen Beträge von 25,00 € und von 50,00 € auf 20,00 € bzw. 40,00 € reduziert.

Abgeändert wurde auch der Berechnungsmodus der Kilometervergütung, wenn das Privatfahrzeug benutzt wird.

Das Abkommen betrifft alle Landesbedienstete und das Lehrpersonal aller Schulen.

Einige Gewerkschaftsorganisationen, darunter die GBW FLC, haben heute Vormittag schon unterschrieben, während andere sich vorbehalten, es in nächster Zeit zu tun.